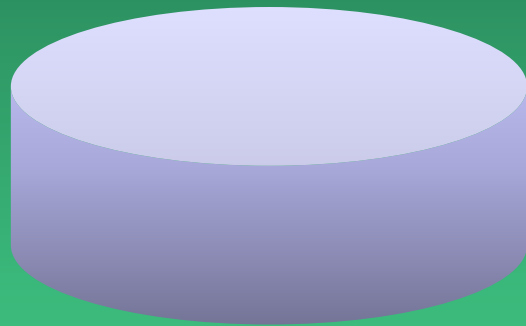


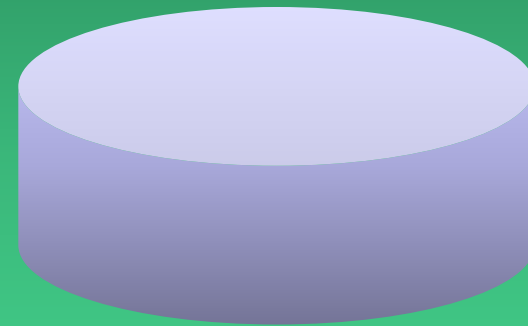
# Du, Herr, bist unser Vater

Jahreskreis B, 1. Adventsonntag  
Lesung aus dem Buch Jesaja, Jes 63, 16b-17. 19b; 64, 3-7

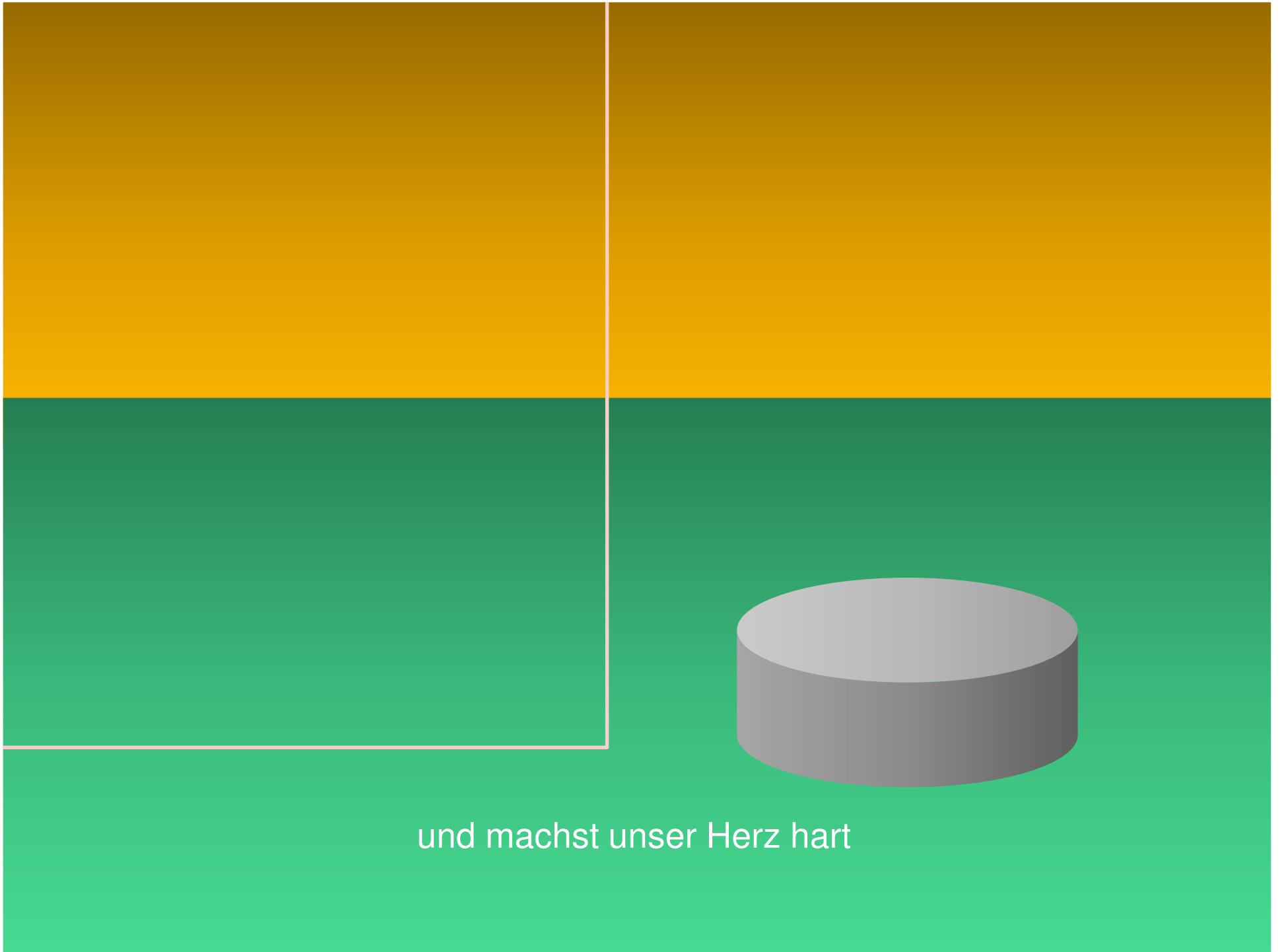
*<http://www.erzabtei-beuron.de/schott/register/jahreskreis/>  
Visualisierung: [http://www.legalvisualization.com/evangelien\\_und\\_lesungen](http://www.legalvisualization.com/evangelien_und_lesungen)*



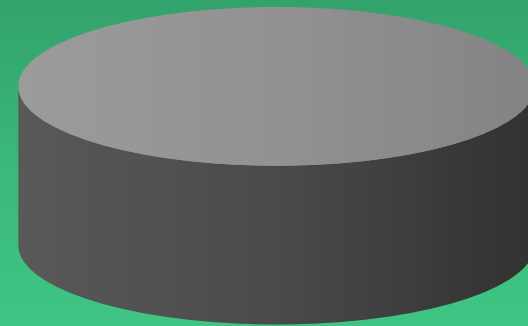
Du, Herr, bist unser Vater, „Unser Erlöser von jeher“ wirst du genannt



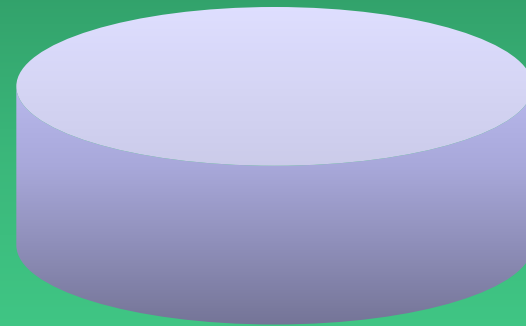
Warum lässt du uns, Herr, von deinen Wegen abirren



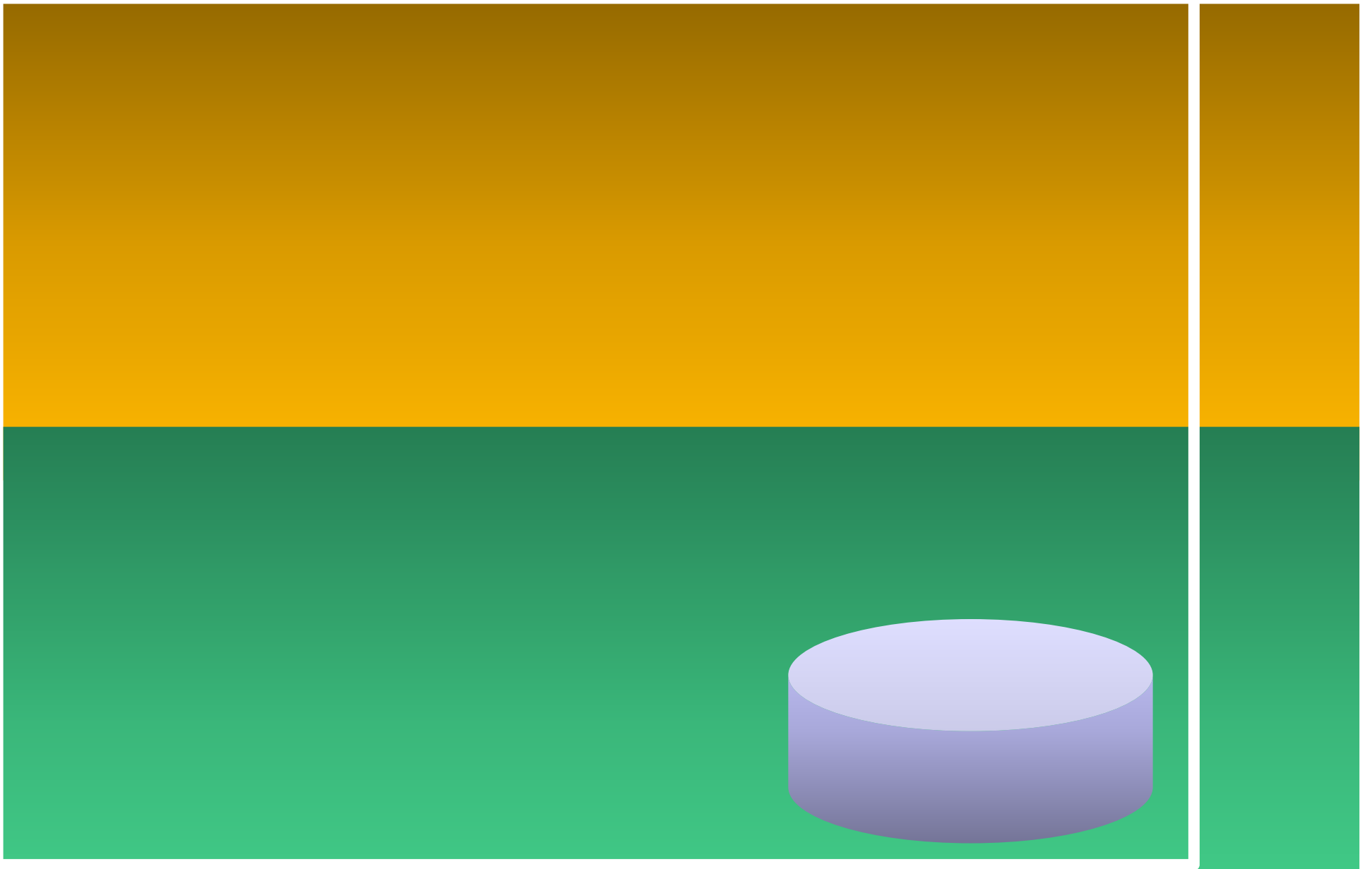
und machst unser Herz hart



so dass wir dich nicht mehr fürchten?



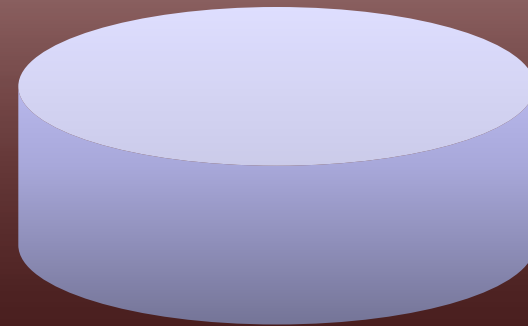
Kehre zurück um deiner Knechte willen, um der Stämme willen, die dein  
Eigentum sind



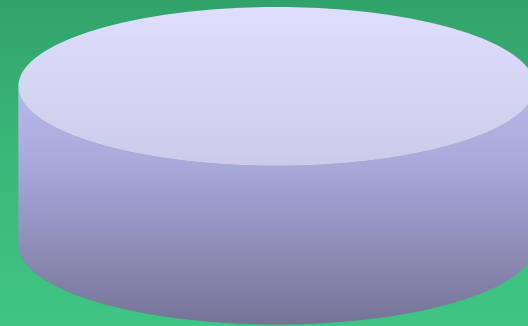
Reiß doch den Himmel auf, und komm herab, so dass die Berge zittern vor dir

Seit Menschengedenken hat man noch nie vernommen, kein Ohr hat gehört,  
kein Auge gesehen, dass es einen Gott gibt außer dir



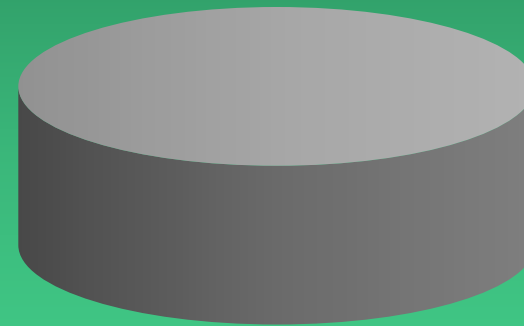


der denen Gutes tut, die auf ihn hoffen

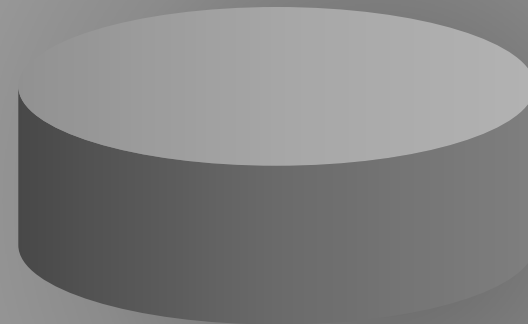


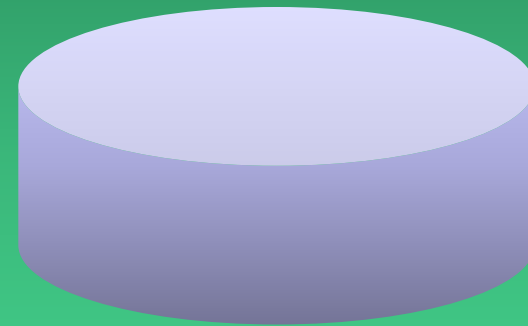
Ach, kämst du doch denen entgegen, die tun, was recht ist, und nachdenken  
über deine Wege

Ja, du warst zornig; denn wir haben gegen dich gesündigt, von Urzeit an sind wir treulos geworden. Wie unreine Menschen sind wir alle geworden, unsere ganze Gerechtigkeit ist wie ein schmutziges Kleid. Wie Laub sind wir alle verwelkt, unsere Schuld trägt uns fort wie der Wind

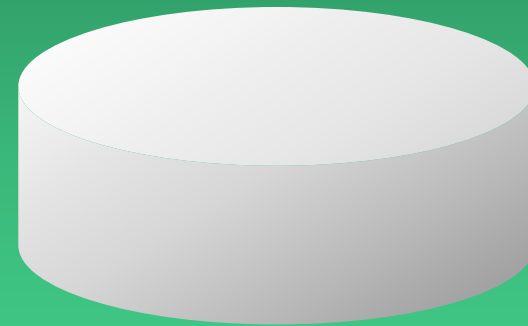


Niemand ruft deinen Namen an, keiner  
rafft sich dazu auf, festzuhalten an dir.  
Denn du hast dein Angesicht vor uns  
verborgen und hast uns der Gewalt  
unserer Schuld überlassen





Und doch bist du, Herr, unser Vater



Wir sind der Ton, und du bist unser Töpfer, wir alle sind das Werk deiner Hände